

Mann mit Fahrradschloss geschlagen

Mainz, 28.05.2017, 10:50 Uhr - Es fiel einem 37-jährigen Mann in der Jakobsbergstraße, Ecke Neutorstraße, ein Mann auf, der aggressiv die Fäuste ballte und in seine Richtung gestikulierte. Der 37-Jährige dachte sich nichts dabei und ging weiter. Kurze Zeit später kam der aggressive Mann schimpfend auf einem Fahrrad auf ihn zu. Als er aus Richtung Holzstraße kommend auf seiner Höhe war, schlug er unerwartet mit einem massiven Fahrrad-Faltschloss aus Stahl gegen die linke Schläfe des 37-Jährigen und flüchtete dann. Der 37-Jährige war zunächst geschockt und ging unter Schmerzen weiter bis zur Augustinerstraße. Dann benachrichtigte er die Polizei und einen Rettungswagen. Kurz danach erschien der Täter erneut vor Ort, ohne Fahrrad. Er ging auf den Mainzer zu und provozierte ihn weiter verbal. Als der 37-Jährige dem unbekanntem Täter mitteilte, dass er die Polizei benachrichtigt hätte, lief dieser durch die Weintorstraße in unbekannte Richtung davon. Eine sofort eingeleitete Fahndung verlief erfolglos. Der 37-Jährige wurde auf Grund seiner Verletzung an der linken Schläfe zur Kontrolle in ein Krankenhaus verbracht. Beschreibung des Täters: helles, kurzes, lockiges Haar, blaues T-Shirt, beige, kurze Hose, halbhohle, helle Wanderschuhe, schwarzer Rucksack Hinweise bitte an die Polizei in der Innenstadt: 06131 - 654110

Faustschlag nach Verkehrssituation

Mainz, Sonntag, 28.05.2017, 19:03 Uhr: - Ein 46-jähriger PKW-Fahrer wurde am Sonntag mit Faustschlägen ins Gesicht verletzt.

Zuvor hatte der Mann auf der Koblenzer Straße in Fahrtrichtung Lerchenberg eine Unstimmigkeit mit einem anderen Fahrzeugführer. Die Männer hatten sich aufgrund der Fahrweise bereits im Baustellenbereich unterhalb der Saarstraße mit Gesten ihr gegenseitiges Unverständnis bekundet. An der darauffolgenden Ampelanlage an der Einmündung zur Jakob-Leischner-Straße / Feuerwache 1 hielt der unbekanntem Tatverdächtige seinen PKW an, der 46-Jährige tat es ihm gleich. Der Unbekannte trat daraufhin an das geöffnete Fahrerfenster des 46-Jährigen, verlangte eine Entschuldigung, andernfalls drohe ihm ein Nasenbeinbruch. Als der Geschädigte die Entschuldigung verweigerte, schlug der unbekanntem Mann ihm mit der Faust ins Gesicht. Der Mann erlitt starkes Nasenbluten. Der unbekanntem Tatverdächtige flüchtete mit einem silbernen Mercedes A-Klasse mit Mainzer Kennzeichen. Die Ermittlungen dauern an. Hinweise bitte an die Polizeiinspektion Mainz 3, Telefon: 06131-654310

Schlägerei unter Alkoholeinfluss

Wiesbaden, Blücherstraße, 28.05.2017, 16:10 Uhr - (He) Hitze und große Mengen Alkohol, dies verträgt sich nicht und kann in manchen Fällen unangenehme Folgen haben. So passiert am gestrigen Sonntag, um kurz nach 16:00 Uhr an einem Kiosk in der Blücherstraße. Hier sprachen zwei 26- und 35-jährige Wiesbadener zunächst reichlich dem Alkohol zu. Im weiteren Verlauf geriet man dann in Streit und der 26-Jährige schlug und trat auf den 35-Jährigen ein. Dieser erlitt Platzwunden und musste vom Rettungsdienst behandelt werden. Während der sofort eingeleiteten Fahndung wurde der mutmaßliche Täter festgenommen. Bei ihm schlug ein Atemalkoholtest aufgrund der durch den Alkohol eingeschränkten Handlungsfähigkeit fehl. Bei dem Opfer wurde eine Alkoholisierung von **über 4,2 Promille** festgestellt. Bei dem Schläger wurde eine Blutentnahme durchgeführt. Anschließend wurde er in das Polizeigewahrsam eingeliefert. Eine Strafanzeige wegen gefährlicher Körperverletzung wurde gefertigt.

74-Jähriger durch Hunde umgestoßen, Hundehalterin gesucht

Wiesbaden, Platter Straße 44, dortige Bäckerei, 27.05.2017, 07:10 Uhr - (He) Am Samstagmorgen sprangen Zeugenangaben zufolge zwei schwarze Labradorhunde in der Platter Straße in Wiesbaden einen 74-Jährigen Wiesbadener an und brachten ihn hierdurch zu Fall. Bei dem Sturz verletzte sich der Mann leicht. Nach Angaben der Zeugen führte eine Frau gegen 07:10 Uhr zwei Hunde aus. Diese rissen sich in Höhe einer Bäckerei los und sprangen den 74-Jährigen an. Zeugen berichteten, dass die Hundehalterin oftmals in der Bäckerei einkaufe und auch immer wieder das Verhalten der Hunde auffalle. Die Frau sei 60-65 Jahre alt, circa 1,70 Meter groß, von schlanker Figur und habe schulterlange, mittelblonde Haare. Sie sei mit einem weißem T-Shirt und einer blauen Jeans bekleidet gewesen. Die Hundehalterin oder Personen, welche Hinweise auf diese geben können werden gebeten, sich beim 1. Polizeirevier unter der Rufnummer (0611) 345-2140 zu melden.

Person durch Messerstiche verletzt, Zeugen gesucht

Biebrich, Am Schlosspark, Armenruhstraße, 27.05.2017, 22:30 Uhr - (He) Wie bereits in einer Pressemeldung am Sonntagmorgen berichtet, kam es am Samstag, gegen 22:30 Uhr in Biebrich zu einer Auseinandersetzung zwischen zwei Männern. Hierbei wurde ein 28-jähriger Wiesbadener durch Messerstiche verletzt. Die Verletzungen wurden zunächst als lebensbedrohlich eingeordnet, nach einer Operation besteht aber zurzeit keine Lebensgefahr. Ersten Ermittlungen zufolge gerieten die Männer im Bereich der Einmündung Armenruhstraße, "Am Schlosspark" in einen Streit. Dieser eskalierte und es kam zu dem Angriff auf den 28-Jährigen. Anschließend konnte der Täter unerkannt flüchten. Beschrieben wird er als 40-50 Jahre alt, circa 1,80 Meter groß, mit normaler Figur und grauen Haaren. Diese reichten laut Zeugenaussagen bis knapp über die Ohren und seien zum Mittelscheitel gekämmt. Der

Unbekannte habe eine graue Stoffjacke getragen. Zeugen erklärten, dass an der Örtlichkeit, als die Männer noch zusammenstanden, mindestens ein Radfahrer vorbeigefahren sei und des Weiteren eine kleine Personengruppe in einen in unmittelbarer Nähe geparkten PKW eingestiegen und davongefahren sei. Diese Zeugen werden gebeten, sich bei der Wiesbadener Kriminalpolizei unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.